

Bezirksoberliga Damen Süd

Tuspo Bad Münden : TSV Kirchbrak
Sonntag, 12.02.2023, 14:30 Uhr

Reichelt und David in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TSV Kirchbrak hat der Tuspo Bad Münden am Sonntag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Bezirksoberliga Damen Süd gesammelt. Beim TSV Kirchbrak lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 26:8 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Reichelt / Klameth hatten ihre Gegnerinnen Hillert-Stoll / Küster beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff. Zwischenzeitlich mussten David / Lehnhoff zwar einen Satz abgeben, fuhren derweil ihr Spiel gegen Gresens / Beyer aber dennoch sicher mit 11:9, 3:11, 11:9, 11:7 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Lena Reichelt gelang es, Melanie Küster im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Corinna David war in der Partie gegen Anke Hillert-Stoll nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Matilda Klameth machte mit Silvia Beyer beim 11:8, 11:4, 12:10 recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Da gab es nichts zu rütteln. Eine knappe Niederlage gab es wiederum für Jana Lehnhoff beim 12:14, 11:3, 11:4, 9:11, 8:11 gegen Elke Gresens. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des Tuspo Bad Münden und des TSV Kirchbrak. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Lena Reichelt gegen Anke Hillert-Stoll nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 8:11, 15:13, 11:9 nicht verloren. Corinna David hatte ihre Gegnerin Melanie Küster beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff, so dass sie der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Matilda Klameth, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Elke Gresens verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Mittlerweile stand es damit 7:2. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte wiederum Jana Lehnhoff bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Silvia Beyer. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der Tuspo Bad Münden in der Saison nun 10 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 18.02.2023 gegen den SC Deckbergen-Schaumburg an. Für den TSV Kirchbrak steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den HSC BW Tündern/SC Börry (SG) am 18.02.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:16 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

Tuspo Bad Münden

Doppel: Reichelt / Klameth 1:0, David / Lehnhoff 1:0

Einzel: L. Reichelt 2:0, C. David 2:0, M. Klameth 1:1, J. Lehnhoff 1:1

TSV Kirchbrak

Doppel: Hillert-Stoll / Küster 0:1, Gresens / Beyer 0:1

Einzel: A. Hillert-Stoll 0:2, M. Küster 0:2, E. Gresens 2:0, S. Beyer 0:2